

23. Lollslauf: Die Regionalmeisterschaften sind zurück - Ehrung in der Sparkasse



Die Sparkasse Hersfeld-Rotenburg ehrte am Donnerstag in der Hauptstelle in der Reichsstraße in Bad Hersfeld die besten Lollsläufer, die im Kreisgebiet ihren Wohnsitz haben. Die Regionalmeisterschaften sind eine interne Wertung, die bereits zum 16. Mal vorgenommen wird. Es war die erste Ehrung nach zweijähriger Pandemie-bedingter Pause. „Das ist ein bisschen wie Nach-Hause-kommen“, so beschrieb Alexandra Pudwill, die Orgaleiterin des Lollslaufes, ihr Gefühl bei ihrer Ansprache. Zuvor hatte schon Alfons Retting, bei der Sparkasse Hersfeld-Rotenburg zuständig für Marketing und Öffentlichkeitsarbeit, die Kreis-Teilnehmer des Lollslaufs begrüßt, ehe Katharina Schimmelpfeng das Mikrofon übernahm und souverän eine halbe Stunde lang Geschenke wie Kino- und Einkaufsgutscheine oder Malsets für Kinder verteilte. Obwohl die Einladungen sehr kurzfristig erfolgten, waren die meisten Läufer gekommen. Auch Anke Hofmann, die neue Bürgermeisterin der Stadt Bad Hersfeld, gehörte zu den Geehrten. Sie war im Mixed-Team der Evangelischen Kirche „Läuft bei uns“ gestartet – und belegte im Team den ersten Rang in 30:44 Minuten. Einige Läuferinnen und Läufer sind bereits „Stammkunden“ bei der Sparkassen-Ehrung. So zum

Beispiel die Laufgruppe des TV 03 Breitenbach, die als „Monsterhexen“ verkleidet waren. An sie ging einer der Kostümpreise. Dies war ein Präsentkorb, der mit Kürbissen und Leckereien bestückt war, die an Halloween erinnerten. → ERGEBNISSE

wz Foto: Hartmut Wenzel